



Statistische Berichte



Kennziffer: E III 1 – vj 2/12

September 2012

Das Ausbaugewerbe in Hessen im G Vierteljahr 2012

(Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Kammerer	0611 3802-448
Herr Herrmann	0611 3802-426
Herr Uebber	0611 3802-433
E-Mail	baugewerbe@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-491
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2012

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1. Entwicklung der Betriebe, Beschäftigten, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie des Umsatzes vierteljährlich	3
2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen	4 – 5
3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Verwaltungsbezirken	6

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Produzierendes Gewerbe
Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	
Energie- und Wasserversorgung	
Baugewerbe ♦ Bauhauptgewerbe ♦ Ausbaugewerbe	

Vorbemerkungen

Ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 gilt die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), die von der europaweit gültigen NACE Rev. 2 abgeleitet ist. Die Ergebnisse ab 2009 sind, bis auf kleine Einschränkungen, mit den bisherigen voll vergleichbar. So wurde der Bereich "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 dem Bauhauptgewerbe zugeordnet.

Der Bereich Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) ist entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wie folgt gegliedert:

<u>43.2</u>	<u>Bauinstallation</u>
43.21	Elektroinstallation
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
43.29	Sonstige Bauinstallation
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.
<u>43.3</u>	<u>Sonstiger Ausbau</u>
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
43.32	Bautischlerei und -schlosserei
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.34	Malerei und Glaserei
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.34.2	Glasergerbe
43.39	Sonstiger Ausbau a. n. g.

Zum Vierteljahresbericht melden alle Betriebe mit überwiegender Tätigkeit in einem der vorgenannten Wirtschaftszweige, die zu Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten des Produzierenden Gewerbes gehören, ferner Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Darüber hinaus werden einmal jährlich, und zwar für das 2. Berichtsquartal, auch die Betriebe von Unternehmen mit 10–19 Beschäftigten befragt. Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird im 1. Quartal eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Jahresherhebung (2. Berichtsvierteljahr) neu festgesetzt.

Beschäftigte: Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind und alle anderen Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden: Alle für die ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebes von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Löhne und Gehälter: Summe der **lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes sowie Winterbau-Umlage und **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld.

Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sowie Vergütungen für gewerblich Auszubildende zählen zu den Löhnen, Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende zu den Gehältern.

Ausbaugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen.

Umsatz insgesamt: Ausbaugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelsware und sonstigen eigenen Erzeugnissen, ferner Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Die Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Durchschnittswerte, die Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatzzahlen sind kumulierte Werte.

Gebietsstand: 1.1.1981

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz
— Entwicklung nach Quartalen —

Zeitraum	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Bruttoentgelte ¹⁾	Ausbau- gewerblicher Umsatz ²⁾	Umsatz insgesamt ²⁾
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen				
Anzahl				1000	1000 Euro		

2006 ³⁾	471	17 877	710	20 657	522 978	1 943 527	2 055 952
2007 ³⁾	436	17 436	690	21 642	528 777	1 882 192	1 970 197
2008 ³⁾	463	18 586	621	22 086	567 786	2 173 222	2 260 025
2009 ³⁾	498	19 970	648	23 990	622 459	2 394 781	2 476 545
2010 ³⁾	477	19 567	588	23 269	607 824	2 449 572	2 520 807
2011 ³⁾	499	20 535	696	24 637	650 182	2 882 378	2 967 145

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %

2007 ³⁾	– 7,4	– 2,5	•	4,8	1,1	– 3,2	– 4,2
2008 ³⁾	6,2	6,6	– 10,0	2,1	7,4	15,5	14,7
2009 ³⁾	7,6	7,4	4,3	8,6	9,6	10,2	9,6
2010 ³⁾	– 4,2	– 2,0	– 9,3	– 3,0	– 2,4	2,3	1,8
2011 ³⁾	4,7	4,9	18,3	5,9	7,0	17,7	17,7

2010 1. Vj.	479	19 027	694	5 478	141 107	475 682	490 379
2. Vj.	479	19 589	550	5 766	151 409	577 321	592 934
3. Vj.	478	20 022	542	6 026	152 646	636 969	653 290
4. Vj.	472	19 631	565	5 999	162 662	759 600	784 204
2011 1. Vj.	498	20 166	628	5 933	150 299	502 234	516 506
2. Vj.	499	20 390	728	6 141	163 888	614 895	635 637
3. Vj.	499	20 869	720	6 315	162 412	685 178	706 482
4. Vj.	501	20 714	706	6 248	173 583	1 080 071	1 108 520
2012 1. Vj.	520	20 906	759	6 169	161 823	526 273	544 039
2. Vj.	519	21 133	671	6 142	171 528	634 113	655 295

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %

2010 1. Vj.	4,0	6,0	– 9,5	8,3	6,5	5,6	5,3
2. Vj.	4,2	4,1	32,4	6,5	8,2	6,5	7,2
3. Vj.	4,4	4,2	32,8	4,8	6,4	7,6	8,1
4. Vj.	6,1	5,5	25,0	4,2	6,7	42,2	41,4
2012 1. Vj.	4,4	3,7	20,9	4,0	7,7	4,8	5,3
2. Vj.	4,0	3,6	– 7,8	0,0	4,7	3,1	3,1

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer. — 3) Anzahl der Betriebe im Durchschnitt der Quartale.

2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		
			im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen	insgesamt
		Anzahl			
43.21	Elektroinstallation	130	6 700	204	6 904
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	159	5 797	339	6 136
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	13	383	—	383
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	28	1 399	—	1 399
43.29	Sonstige Bauinstallation	41	1 782	543	1 782
43.2	Bauinstallation	330	14 279	543	14 822
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	16	789	2	791
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	42	1 450	42	1 492
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	25	617	40	657
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	94	3 188	41	3 229
43.34.2	Glasergewerbe	6	222	3	225
43.34	Malerei und Glaserei	100	3 410	44	3 454
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	6	588	—	588
43.3	Sonstiger Ausbau	189	6 854	128	6 982
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	519	21 133	671	21 804

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.

sowie Umsatz im 2. Quartal 2012 nach Wirtschaftszweigen

Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Bruttoentgelte ¹⁾	Ausbaugewerblicher Umsatz ²⁾	Sonstiger Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾	WZ 2008
1000	1000 Euro				
</					

**3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz
im 2. Quartal 2012 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Brutto- entgelte ¹⁾	Ausbau- gewerblicher Umsatz ²⁾	Sonstiger Umsatz ²⁾	Umsatz insgesamt ²⁾
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen					
	Anzahl		1000	1000 Euro				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	14	524	50	175	5 808	15 694	25	15 718
Frankfurt am Main, St.	61	3 965	143	1 093	38 366	140 206	5 889	146 095
Offenbach am Main, St.	11	455	8	108	5 115	18 510	60	18 571
Wiesbaden, Landeshauptst.	22	689	—	189	5 972	19 911	189	20 100
Bergstraße	22	1 024	24	278	7 812	28 086	2 926	31 013
Darmstadt-Dieburg	22	674	3	203	5 776	17 759	818	18 576
Groß-Gerau	21	890	100	255	7 609	26 409	471	26 880
Hochtaunuskreis	12	361	5	104	3 199	12 961	169	13 130
Main-Kinzig-Kreis	38	1 299	19	397	10 329	47 321	166	47 486
Main-Taunus-Kreis	8	267	11	75	2 242	10 452	41	10 493
Odenwaldkreis	10	278	10	75	1 781	5 971	1 539	7 510
Offenbach	33	1 612	8	458	13 324	51 710	567	52 277
Rheingau-Taunus-Kreis	10	392	—	130	3 178	9 795	—	9 795
Wetteraukreis	16	511	4	164	4 486	29 097	49	29 146
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	300	12 941	385	3 704	114 998	433 883	12 909	446 791
Gießen	24	1 113	45	280	7 423	35 046	2 575	37 620
Lahn-Dill-Kreis	18	556	12	172	3 433	11 268	167	11 435
Limburg-Weilburg	19	578	13	155	3 854	13 636	793	14 428
Marburg-Biedenkopf	17	646	22	199	4 655	15 406	377	15 784
Vogelsbergkreis	5	293	—	81	2 495	8 693	6	8 699
Reg.-Bez. G i e ß e n	83	3 186	92	887	21 861	84 048	3 918	87 966
Kassel, documenta-St.	28	1 001	39	281	7 967	24 465	1 673	26 138
Fulda	35	1 806	23	582	11 624	37 325	124	37 448
Hersfeld-Rotenburg	15	535	8	147	3 746	19 395	120	19 515
Kassel	20	565	15	175	3 647	10 877	337	11 214
Schwalm-Eder-Kreis	11	349	10	118	2 702	8 815	102	8 917
Waldeck-Frankenberg	15	450	84	160	3 217	10 726	1 798	12 523
Werra-Meißner-Kreis	12	300	15	87	1 766	4 578	203	4 782
Reg.-Bez. K a s s e l	136	5 006	194	1 551	34 670	116 182	4 355	120 537
Land H e s s e n	519	21 133	671	6 142	171 528	634 113	21 182	655 295

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.